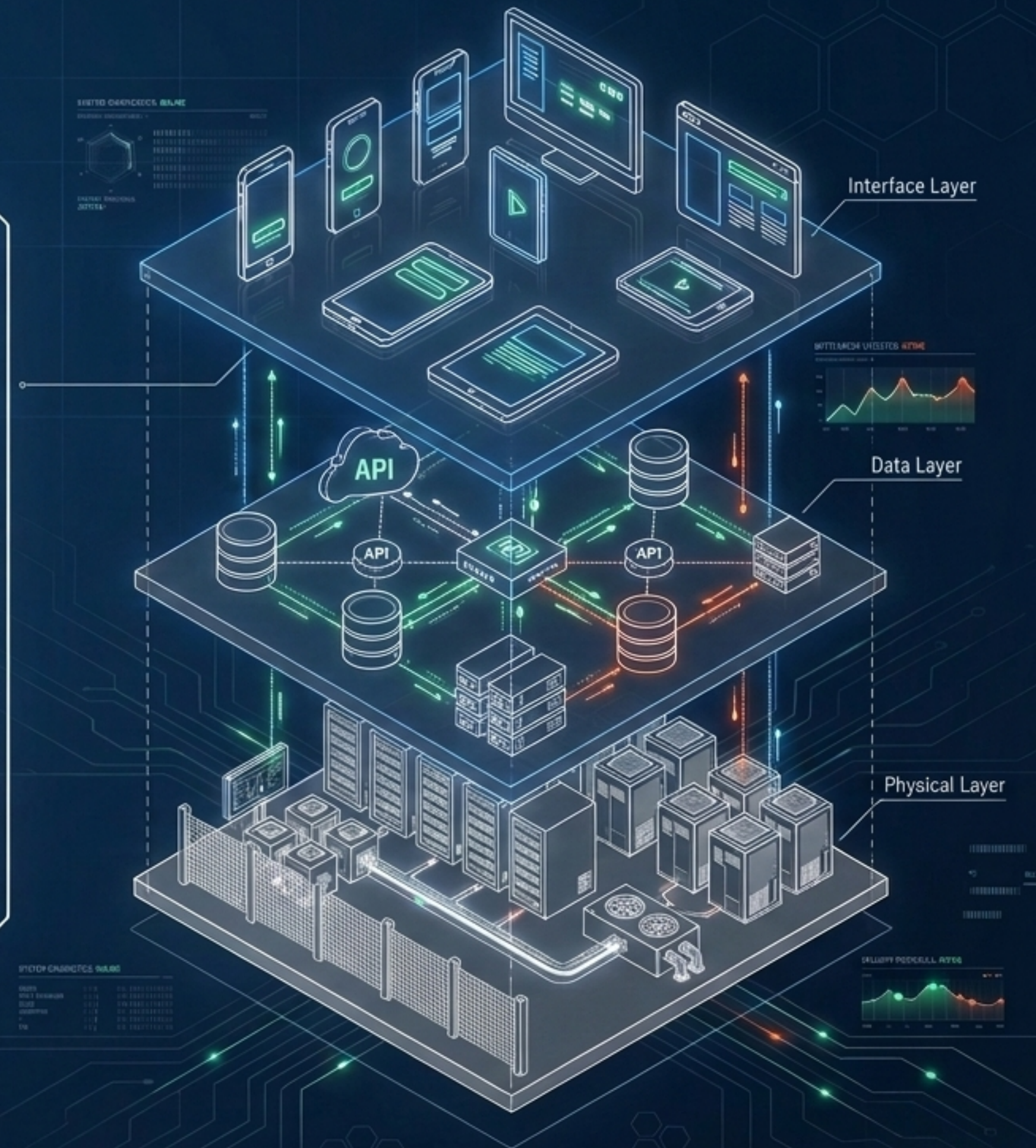
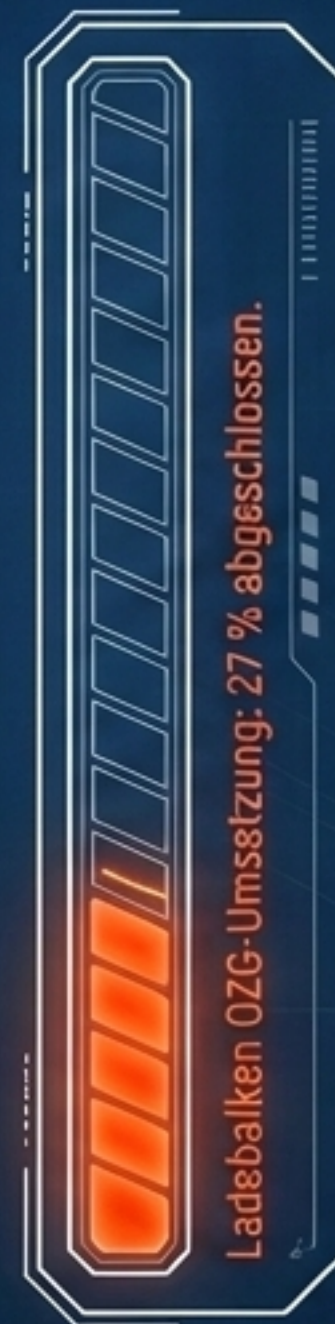


System-Update: Die Architektur des digitalen Staates 2024–2026

Eine Bestandsaufnahme zwischen
Nutzererwartungen,
Infrastruktur-Lücken und
europäischer KI-Souveränität.

Vorbereitet für den Podcast #9vor9 zum
eGovernment Monitor 2026 der Initiative D21,
Oktober 2026



Vier Schichten einer funktionierenden digitalen Republik

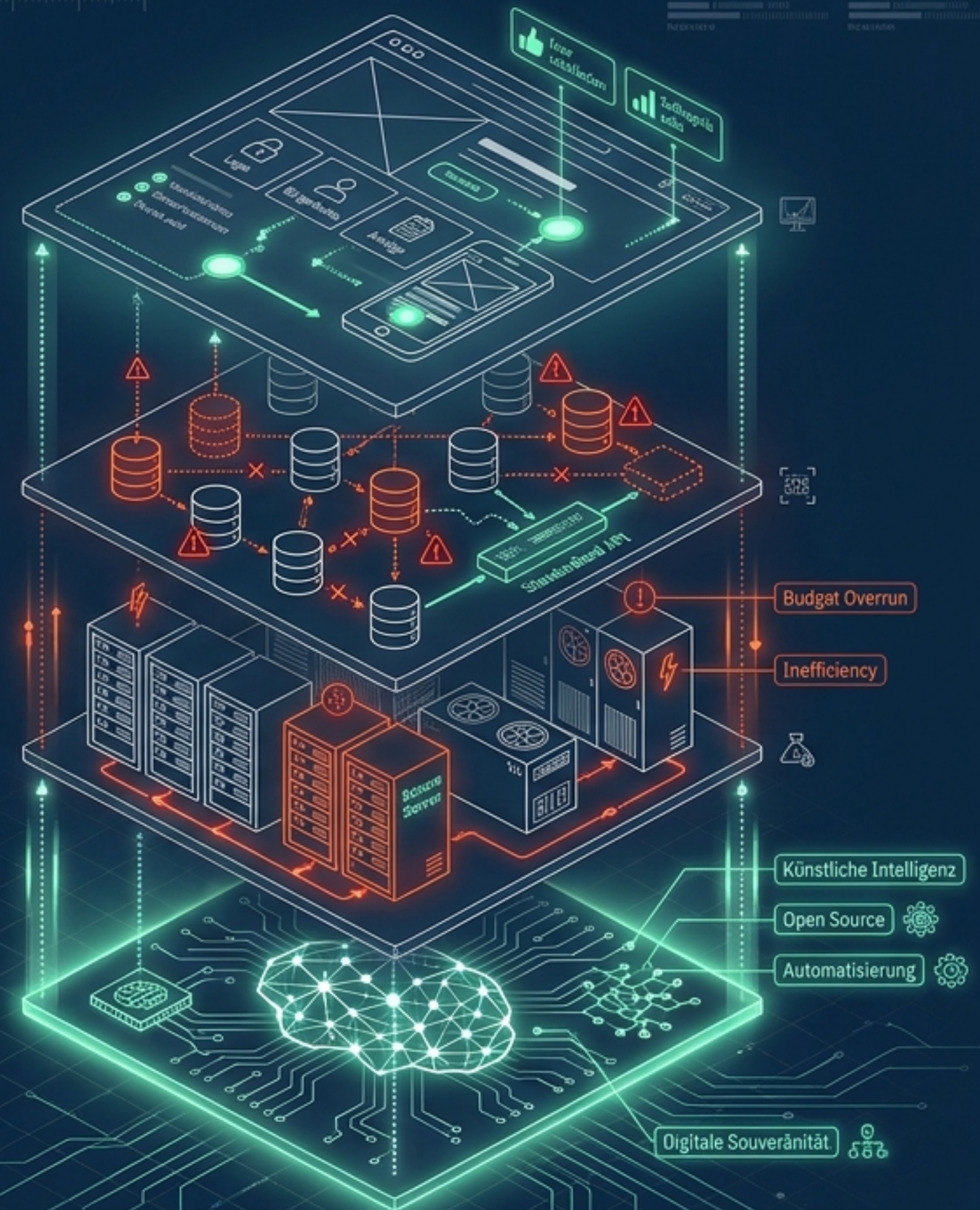
Kernbotschaft: Der digitale Staat scheitert nicht an der Akzeptanz der Bürger, sondern an Fragmentierung, fehlendem Backend-Design und ineffizientem Ressourceneinsatz.

Layer 1: Das Frontend (Die Bürger-Sicht) – Portale, Mobile First & Nutzererwartungen (D21 Monitor).

Layer 2: Das Backend (Register & Schnittstellen) – OZG-Umsetzung, Datensilos & Architektur-Standards (INSM & Fraunhofer).

Layer 3: Die physische Basis (Sicherheit & Server) – Rechenzentren-Ökologie & fehlgeleitete Budgets (Bundesrechnungshof).

Layer 4: Die Zukunft (Souveränität) – Künstliche Intelligenz, Open Source & Automatisierung.



Das Paradoxon der Akzeptanz: Hohe Unzufriedenheit, enormes Potenzial

The Gap



Die Erwartungslücke:

- Nur **15 %** sehen Erwartungen an moderne Verwaltung aktuell erfüllt.
- Staatliches Vertrauen sinkt auf Tiefstand: Nur noch **32 %** haben (sehr) großes Vertrauen.

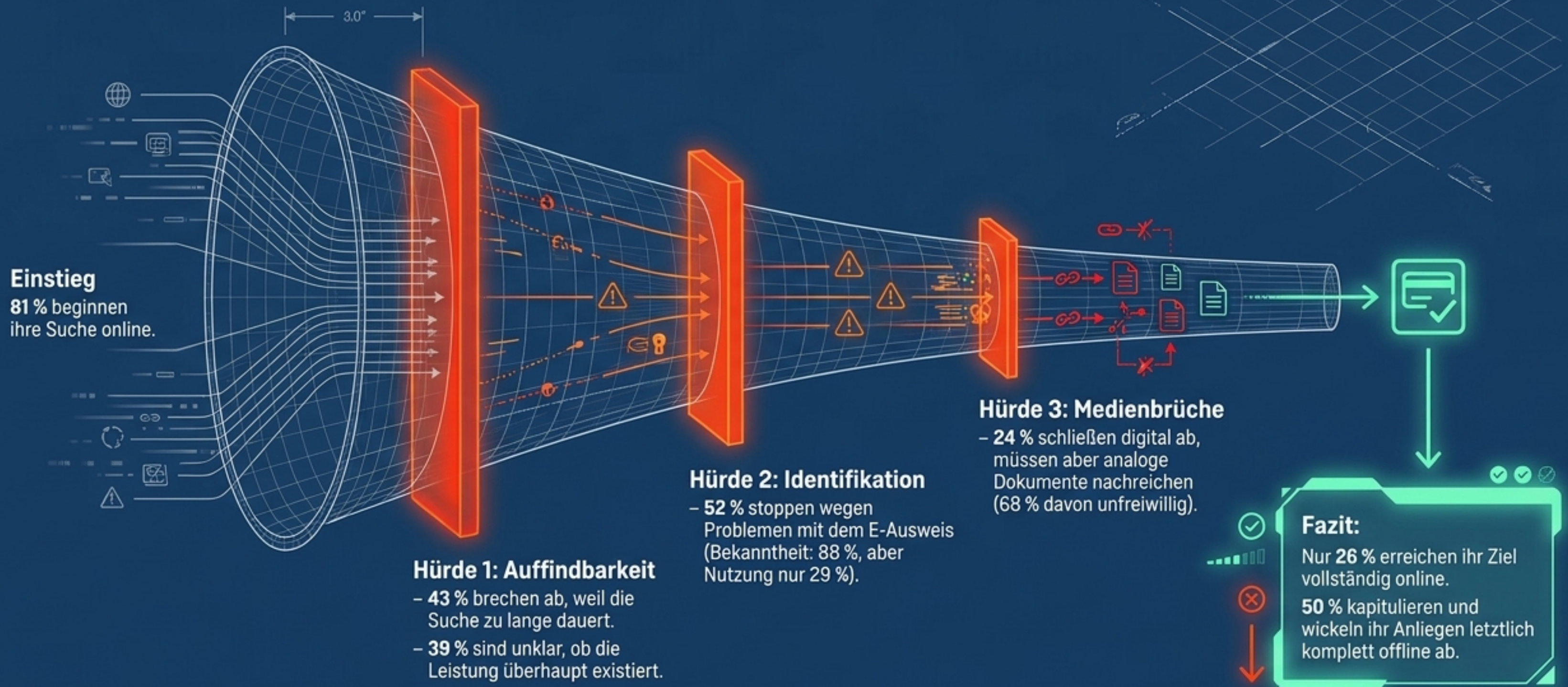
The Potential

Das Potenzial (D21 Daten):

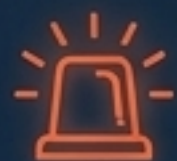
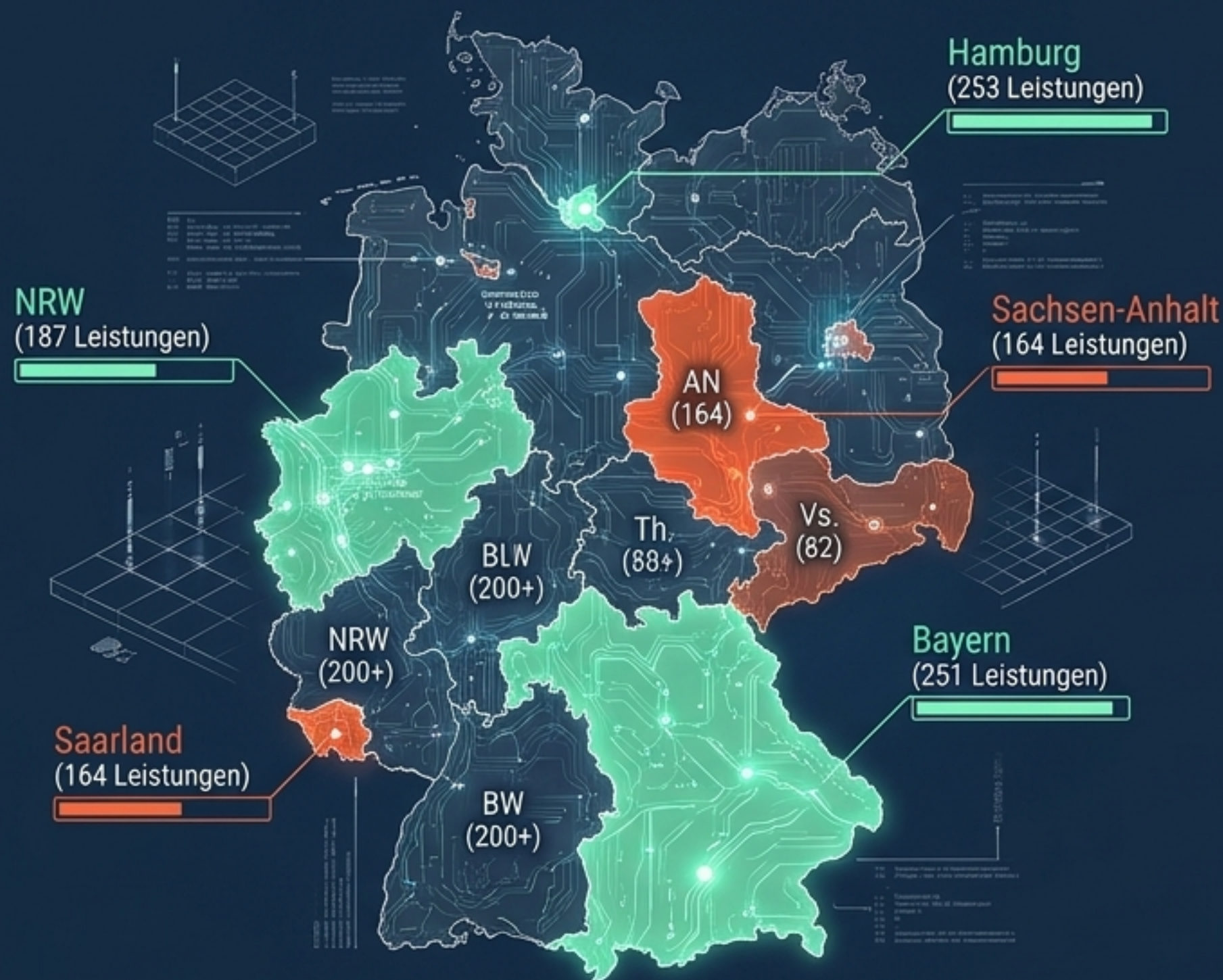
- 81 %** 81 % sind zufrieden, wenn sie ein Anliegen online abschließen. ✓
- 94 %** 94 % würden denselben digitalen Weg wieder wählen. ↺
- 59 %** 59 % sind grundsätzlich offen für einen Digital Only Ansatz. ☁

Synthese: Eine gut funktionierende E-Verwaltung ist der stärkste Hebel zur Rückgewinnung von Staatsvertrauen. **63 %** der Menschen mit erfüllten Erwartungen vertrauen dem Staat.

Der Funnel of Frustration: Wo die digitale Reise abbricht



Das OZG-Dashboard: Ein Jahr nach der Deadline

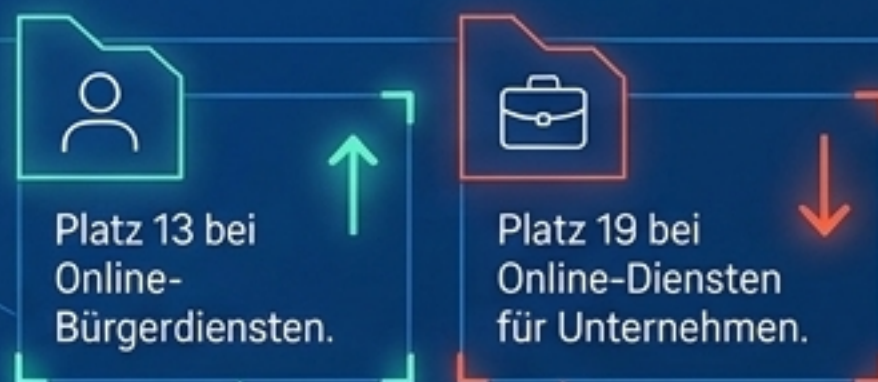


Warnung: Beim aktuellen Deutschlandtempo dauert die vollständige Umsetzung noch knapp 9 Jahre.

Europa-Vergleich (DESI): Warum Deutschland im Mittelfeld feststeckt

Diagnostic

Rankings



Der Flaschenhals

Manuelle Dateneingabe



Vorausgefülltes Formular

Deutschland belegt bei vorausgefüllten Formularen den viertletzten Platz in der EU.

! **Ursache:** Fehlende Digitalisierung und Verknüpfung der staatlichen Register. Der Staat kennt die Daten, kann sie aber nicht automatisch in Formulare einspeisen.

Das Register-Chaos und die Once-Only Vision

Realität



Über 375 **unverbundene Datensilos** in Deutschland.

Ziel 2025: 18 Basisregister (z.B. Ausländerzentralregister) modernisieren und vernetzen – eine Deadline, die zu scheitern droht.

Vision

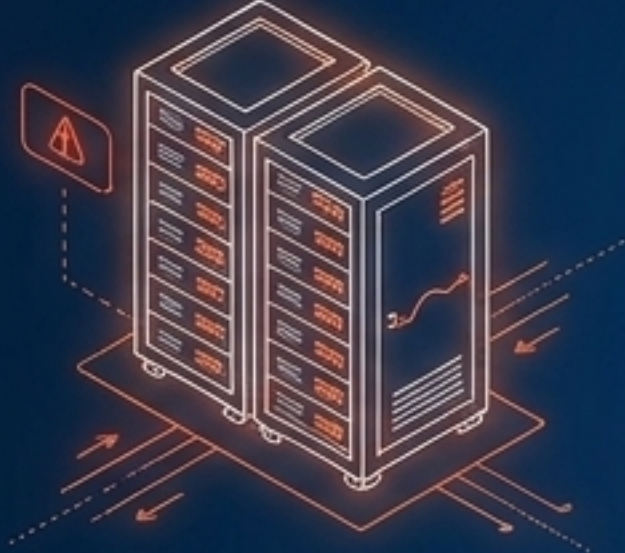


Bürger-Perspektive: 42 % befürworten das Once-Only-Prinzip.

Bedingung: **48 %** fordern ein **transparentes Datencockpit** zur Kontrolle.

Wirtschaftliches Potenzial:
6,3 Milliarden Euro
Einsparpotenzial laut
IT-Planungsrat.

Das Nervensystem des Staates: Der ungelöste Architekturstreit

OSCI / XTA	FIT-Connect	NOOTS
 Der etablierte Platzhirsch. Stark in Justiz und Verwaltung, aber technologisch in die Jahre gekommen.	 Der junge Herausforderer. Fokus auf moderne Verwaltung und Online-Anträge.	 Das System für den europäischen Nachweisdatenabruf.

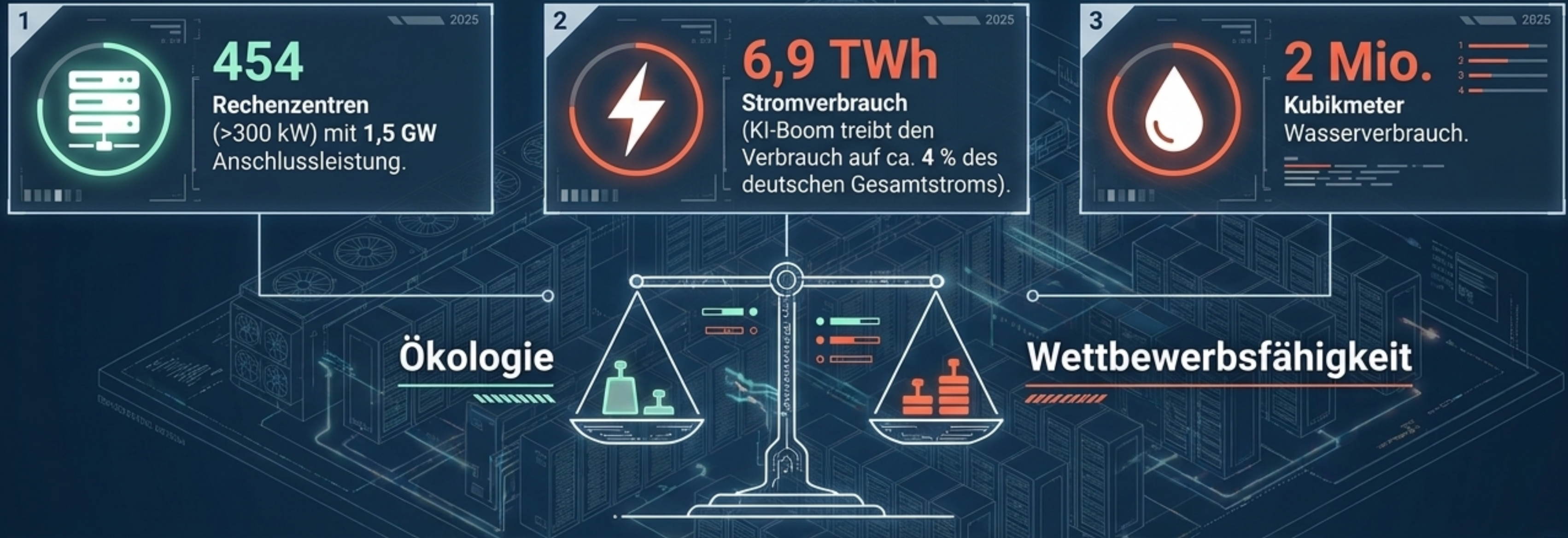
Synthese (Fraunhofer IESE Befund): Beide Systeme (OSCI & FIT-Connect) werden derzeit teuer parallel betrieben. Der IT-Planungsrat hat bisher keine verbindliche Konsolidierungsentscheidung getroffen. Die Kosten-Nutzen-Frage (Umprogrammierung von Fachverfahren) bleibt offen.

Die Finanz-Illusion der IT-Sicherheit (Bundesrechnungshof)



Forderung des BRH: Harte Kontrollen durch unabhängige Auditor*innen vor Ort statt reiner Selbstauskünfte der Behörden.

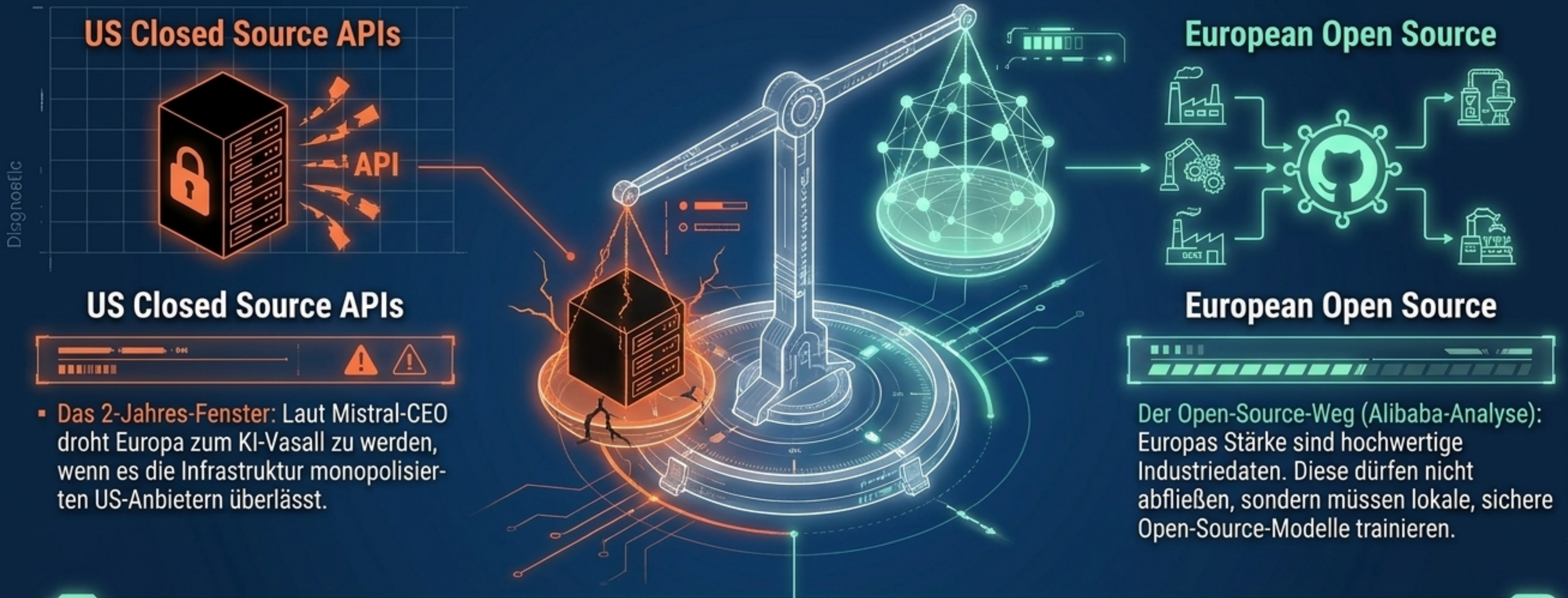
Die physische Realität: Rechenzentren zwischen KI-Boom und Ökologie



- 1** **Regulierung & Effizienz:**
- Der **PUE-Wert** (Energieeffizienz) soll von **1,5 auf 1,6** gelockert werden.
 - **Moderne Kühlung** ist extrem **teuer** (5.500 €/kW).

- 2** **Forderungen des Umweltministeriums:**
- **Kostenlose Abgabe** von **Abwärme** an Kommunen.
 - **Gewerbesteuererlegung** für höhere Akzeptanz vor Ort.

Digitale Souveränität: KI als architektonische Überlebensfrage



Die Bürger-Perspektive (D21): 62 % erwarten, dass der Staat KI zur Effizienzsteigerung nutzt.
Akzeptanz-Bedingung: 50 % fordern den Menschen als letzte Eskalationsinstanz (Human in the Loop).

Synthese: 4 Handlungsfelder für das Bürger-Frontend



1. Gefunden werden (Omnichannel)

Bundesportal (nur 42 % Bekanntheit) muss in Suchmaschinen und KI-Suchen prominent ranken. Kommunikation ist Teil der staatlichen Leistung.



2. Digital bis zum Schluss (End-to-End)

Medienbrüche gnadenlos eliminieren. Schriftformerfordernisse streichen. Interne Dunkelverarbeitung ohne Papierausdrucke etablieren.



3. Smartphone-Optimierung (Mobile First)

Anträge müssen mobil unterbrechbar und später fortsetzbar sein (57 % Wunsch). Keine PDF-Formulare auf Handys.



4. Digitale Identität vereinfachen

Nutzerkonten (wie die kommende EUDI-Wallet) müssen konkreten Komfort durch vorausgefüllte Daten bieten, statt reine Hürden zu sein.

Synthese: 3 Handlungsfelder für den Maschinenraum

Layer 3: Governance & IT-Sicherheit (Die Kontrolle)

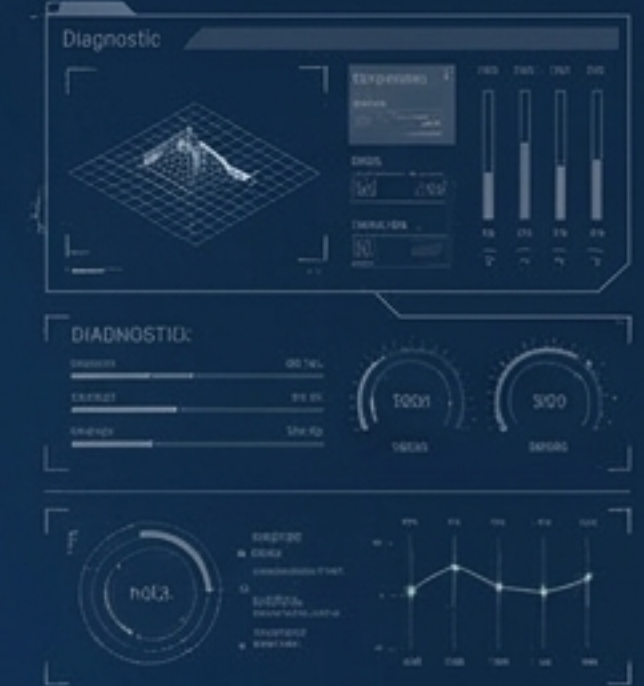
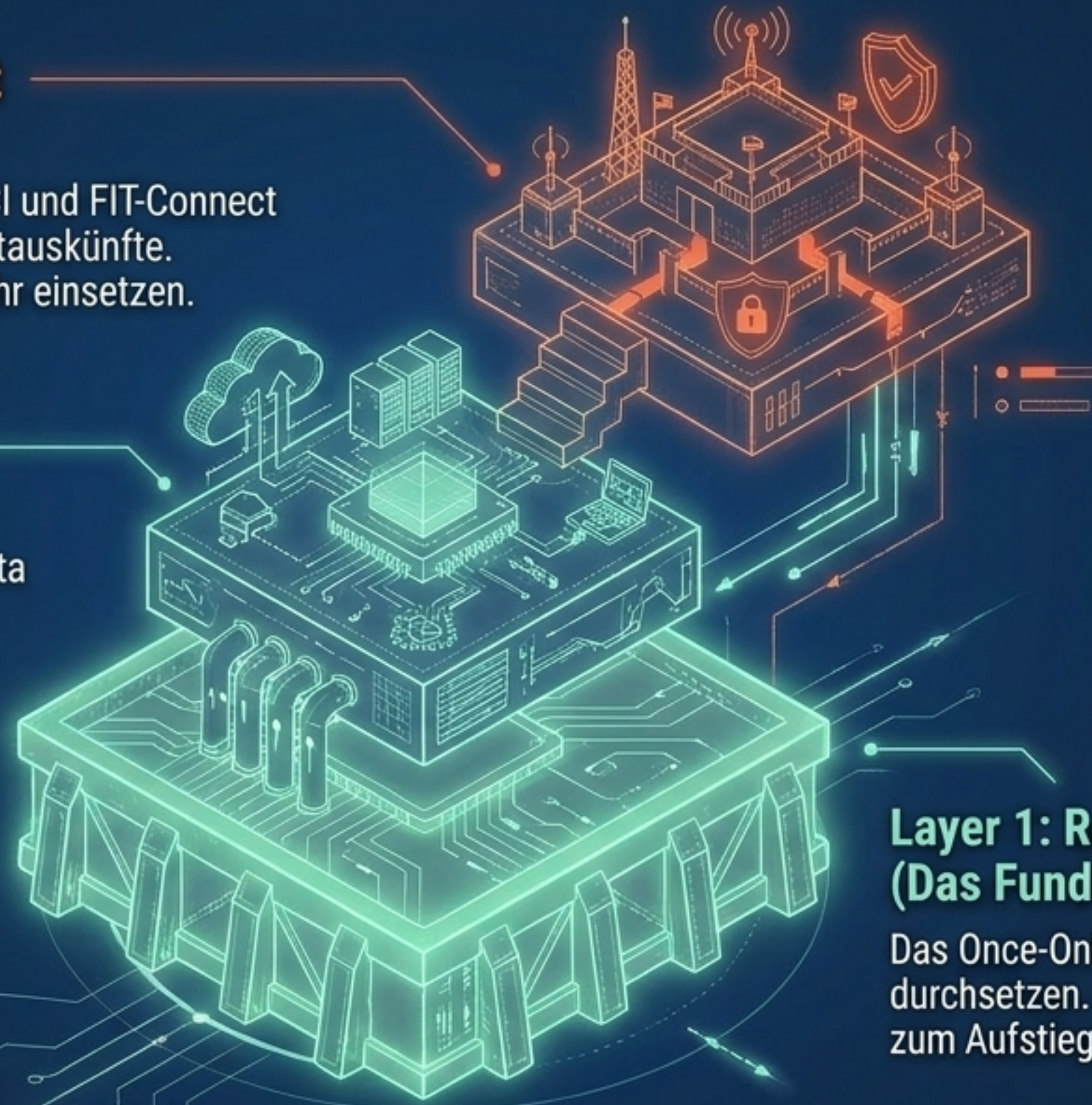
Eine verbindliche Entscheidung zwischen OSCI und FIT-Connect treffen. Harte BSI-Audits statt nutzloser Selbstauskünfte. Zweckgebundene Mittel strikt für Cyber-Abwehr einsetzen.

Layer 2: Cloud & Automatisierung (Die Verarbeitung)

Föderale Zersplitterung überwinden. Public Data Clouds (nach dänischem Vorbild) einführen, um bis zu 95 % Dunkelverarbeitung für Standard-Bescheide zu ermöglichen.

Layer 1: Register-Verknüpfung (Das Fundament)

Das Once-Only-Ziel kompromisslos durchsetzen. Dies ist der einzige Schlüssel zum Aufstieg im europäischen DESI-Index.



The Big Picture: Der Kreislauf des digitalen Staates

1 Frontend

Mobile First-Schnittstellen fangen Bürger-Erwartungen nahtlos ab.

2 Backend

Verknüpfte Basisregister füllen Formulare per Once-Only automatisch aus.

3 Infrastruktur

Ein konsolidierter API-Standard (OSCI/FIT) überträgt Daten sicher.

4 Hardware

Ökologisch regulierte Server, gesichert durch harte Audits.

5 Zukunft

Souveräne, europäische Open-Source-KI automatisiert Prozesse.

Die Technologie ist da,
die Bürger sind bereit.
Was fehlt, ist die radikale,
architektonische Konsolidierung
auf allen Ebenen. Zeit für das
Deutschlandtempo 2.0.